



## **Ab 2020 profitiert Büren an der Aare von ultraschnellem**

### **Internet**

**Erste Bauarbeiten sind ab Herbst 2019 geplant, bereits im Frühjahr 2020 werden die ersten Einwohner der Gemeinde Büren an der Aare ans ultraschnelle Internet angeschlossen sein.**

**Bis zum Baubeginn sind noch zahlreiche Vorarbeiten nötig.**

Swisscom hat das Versprechen abgegeben, bis Ende 2021 jede Schweizer Gemeinde mit Glasfasertechnologien auszubauen. Davon profitieren auch die Einwohnerinnen und Einwohnern von Büren an der Aare. Die Gemeindevertretung und Swisscom haben den Ausbau sowie den Baubeginn gemeinsam besprochen. Die ersten sichtbaren Bauarbeiten beginnen im Herbst 2019 und werden rund sechs Monate dauern.

#### **Vorarbeiten beginnen bereits jetzt**

Bevor im Herbst 2019 die Glasfaserkabel verlegt werden, sind noch Vorarbeiten nötig. Dazu gehört unter anderem das Einholen der Bewilligung für die Ausbauarbeiten auf privaten wie auch öffentlichen Grundstücken. Swisscom wird hierfür die Eigentümer kontaktieren und Details mit ihnen besprechen. In einem weiteren Schritt muss die vorhandene Infrastruktur teils aktualisiert und aufgerüstet werden, um die höheren Bandbreiten übertragen zu können. Des Weiteren wird der Ausbau mit anderen Werken koordiniert, sollten zeitgleich weitere Infrastrukturbauten (bspw. Strassensanierung) durchgeführt werden.



### **Leistungsstarke und nachhaltige Glasfasertechnologien**

In Büren an der Aare wird das Netz so ausgebaut, dass ultraschnelles Internet von bis zu 500 Mbit/s möglich ist.

Damit schaut der Vater beispielsweise den neusten Blockbuster auf Swisscom TV 2.0, während die Mutter die fertig gestellte Präsentation ins Firmennetzwerk hochlädt. Der Sohn spielt währenddessen auf der Konsole Onlinespiele und die Tochter telefoniert via Skype mit ihrer Freundin. Mit 500 Mbit/s sind solche Mehrfachanwendungen problemlos möglich. Swisscom setzt schweizweit unterschiedliche Glasfasertechnologien ein, um individuell auf die lokalen Gegebenheiten eingehen zu können. In Büren an der Aare kommt die Glasfasertechnologie "Fibre to the Street" (FTTS) zum Einsatz, bei der Glasfasern bis kurz vor die Gebäude gezogen werden. In grösseren Gebäuden (ab 12 Wohnungen) ist der Einzug von Glasfasern bis ins Gebäude ("Fibre to the Building") vorgesehen. Ab hier wird das Signal umgewandelt und auf Kupferkabel bis in die Wohnungen und Geschäfte geführt. FTTS und FTTB bieten in Abhängigkeit der verbleibenden Kupferkabelstrecke Bandbreiten von mehreren hundert Mbit/s. Die Glasfasertechnologien sind zudem modular aufgebaut und ausbaufähig. Bei wachsendem Bedarf in Zukunft kann die bereits vorhandene Glasfaser rasch ausgebaut und die Leistung damit gesteigert werden. Die Projektpläne sowie der Masterplan der vorgesehenen Arbeiten liegen in der Bauverwaltung zur Einsichtnahme auf.



**swisscom**

**Medienmitteilung**

**Immer informiert über den Ausbaustand**

Auf [www.swisscom.ch/checker](http://www.swisscom.ch/checker) können Einwohnerinnen und Einwohner ihre Telefonnummer oder Adresse eingeben und prüfen, welche Leistungen und Produkte an ihrem Standort verfügbar sind. Ebenfalls können sie sich für eine automatische Benachrichtigung für ihren Standort eintragen. Swisscom wird die Interessenten dann informieren, sobald an ihrer Wohnadresse neue Informationen zum Ausbau vorliegen. Weitere Informationen zum Swisscom Netz sind zu finden unter [www.swisscom.ch/netz](http://www.swisscom.ch/netz).

Bern, 10.09.2019